WP-01-K1-038

In die Zukunft wachsen – ökologisch und ökonomisch

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Elisabeth Gertrud Does (KV Karlsruhe)

Änderungsantrag zu WP-01-K1

Von Zeile 38 bis 50:

Unser Wohlstand wurde möglich durch den ökonomischen Erfolg unseres Landes, durch jahrzehntelange Technologieführerschaft in bedeutenden Industrien. Unser Wohlstand ermöglicht ~~und basiert auf Gerechtigkeit, Klimaneutralität, Lebensqualität und Vorsorge~~Bildung, Gesundheitsversorgung, soziale Sicherung für alle sowie die Freiheit, das Leben nach eigenen Vorstellungen gestalten zu können. ~~Seine~~Erhalt und Erneuerung ~~ist~~dieses Wohlstandes sind eng verknüpft mit der Bekämpfung der Klimakrise, die gemeinsam mit der Krise der Artenvielfalt die große Aufgabe unserer Zeit ist. Denn um Wohlstand und Lebensqualität zu erhalten, müssen wir ~~wollen~~ einen Planeten erhalten, auf dem Menschen in Freiheit und Sicherheit leben können. Wir werden den immer häufigeren Extremwettern nicht gleichgültig gegenüberstehen, sondern mit aller Kraft dafür kämpfen, dass sich das Klima stabilisiert~~. Das erfordert große Investitionen, zum Beispiel in den Ausbau günstiger erneuerbarer Energien, der jahrelang verschleppt wurde~~. Dafür brauchen wir intakte Ökosysteme, gesunde Wälder, saubere Meere und Respekt vor den Tieren als Mitgeschöpfe. Wenn wir die Umwelt schützen, schützt sie uns auch. Klimaschutz ist Menschenschutz und zugleich eine zentrale Wettbewerbsfrage unserer Zeit. Auch für jetzt und in Zukunft gilt: Ohne Investitionen in technologischen Fortschritt kein Wohlstand. Investitionen, z.B. in erneuerbare Enrergien und andere Zukunftstechnologien, sind entscheidend für eine prosperierende weil klimaneutrale Wirtschaft und Gesellschaft. Der Weg zurück zu den fossilen Technologien führt in den wirtschaftlichen Stillstand.

Begründung

Im Originaltext bleibt der tatsächliche Ursprung unseres Wohlstands, nämlich ökonomischer Erfolg aufgrund jahrzehntelanger Technologieführerschaft, unerwähnt. Die im Originaltext erwähnten Aspekte von Wohlstand sind Aspekte, die ohne unseren ökonomischen Erfolg nicht möglich wären. Der vorliegende Änderungsantrag würdigt ökonomischen Erfolg auf Basis technologischen Fortschritts als zentrale tragende Säule unseres Wohlstandes in angemessenem Maße und macht deutlich, dass Wohlstand auch in Zukunft nur auf dieser Grundlage möglich sein wird.

weitere Antragsteller*innen

Marcel Ernst (KV Göttingen); Jérôme Treperman (KV Berlin-Neukölln); Marcel Gauger (KV Ludwigsburg); Jan Meißner (KV Düren); Selina Lea Sophie Storm (KV Hamburg-Altona); Marie Christine Heidenreich (KV Rostock); Bernd Michael Fernengel (LV Hessen); Frank Kirchhoff (KV Saarpfalz); Ann-Katrin Knemeyer (KV Hamburg-Eimsbüttel); Julian Joswig (KV Rhein-Hunsrück); Kevin Roth (KV Odenwald-Kraichgau); Marin Pavicic-Le Déroff (KV Tübingen); Lukas Weber (KV Heidelberg); Michael Merkel (KV Bochum); Julian Pascal Beier (KV Göppingen); Johannes F.

Kretschmann (KV Sigmaringen); Julian Wilckens (KV Hamburg-Nord); Nils-Olof Born (KV Mannheim); Sonja Klingert (KV Karlsruhe); sowie 38 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.